

RS OGH 1992/10/13 10ObS133/92, 10b517/96, 3Ob119/97i, 8Ob11/02d

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 13.10.1992

Norm

AußStrG §73

Rechtssatz

Durch den gerichtlichen Überlassungsbeschluß werden nur die darin genannten Aktiven, so wie sie dem Nachlaß zustanden, übertragen. Der Gläubiger wird nur insoweit Einzelrechtsnachfolger und trotz der irreführenden Bezeichnung als "iure-crediti-Einantwortung" nicht Gesamtrechtsnachfolger.

Entscheidungstexte

- 10 ObS 133/92
Entscheidungstext OGH 13.10.1992 10 ObS 133/92
Veröff: SZ 65/129 = EvBl 1993/112 S.457
- 1 Ob 517/96
Entscheidungstext OGH 23.04.1996 1 Ob 517/96
Auch
- 3 Ob 119/97i
Entscheidungstext OGH 14.01.1998 3 Ob 119/97i
- 8 Ob 11/02d
Entscheidungstext OGH 16.05.2002 8 Ob 11/02d
nur: Durch den gerichtlichen Überlassungsbeschluß werden die darin genannten Aktiven, so wie sie dem Nachlaß zustanden, übertragen. (T1)

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1992:RS0007619

Dokumentnummer

JJR_19921013_OGH0002_010OBS00133_9200000_001

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2024 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at